



Eignungsfeststellung Kunst / Information

Zugangsvoraussetzung für alle Bachelor-Studiengangsvarianten des Faches Kunst ist das Bestehen einer Eignungsfeststellung, in der künstlerische Fähigkeiten und grundlegende kunstgeschichtliche Kenntnisse im Hinblick auf die Anforderungen des Studiums nachzuweisen sind.

Die Eignungsfeststellung besteht aus drei Teilen:

1. Vorlage einer Mappe

FsB¹: Bewerber:innen legen der Kommission eine Mappe **mit mindestens 15 selbständig angefertigten künstlerischen Arbeiten aus den Bereichen der Zeichnung und Malerei im Original** vor.

Weiterführende Tipps: Es ist wünschenswert, dass sich in der Mappe ein *breiter künstlerischer Zugang* abbildet, indem bspw. auch Fotografien, Drucke, Fotos oder dreidimensionale Werke, bzw. Datenträger mit digitalen Arbeiten eingereicht werden (z.B. aus den Bereichen Plastik, Video, Performance, digital art). Bildhauerische und installative Arbeiten können auch durch mehransichtige Fotografien dokumentiert werden. Durch ein *Rahmenthema* oder die *reflektierte, intensive Beschäftigung mit einem künstlerischen Medium* (Zeichnung, Malerei, Druck, Foto/Video, Plastik, Performance etc.) sollte die künstlerisch-forschende Auseinandersetzung und das eigene Interesse verdeutlicht werden. Zentral für die Bewertung der Mappe ist, dass sich eine eigenständige künstlerisch-praktische Beschäftigung darin abbildet. Es wird empfohlen, bei zeichnerischen Studien nicht von Reproduktionen abzuzeichnen.

Formalia zur Mappe:

- mind. Din A2-Format,
- Beschriftung mit Namen und Adresse,
- keine Klarsichthüllen,
- beigefügte Legende mit Auflistung der einzelnen Werke
- Eigenständigkeitserklärung (vgl. § 14 Abs. 8, S. 1 BPO, siehe unten).

Das **Einreichungsdatum für die Mappe** entnehmen Sie bitte der Website des Faches.

2. Künstlerisch-praktische Arbeit vor Ort

Materialien und die Aufgabenstellung für einen **ca. zweistündigen künstlerisch-praktischen Teil** erhalten Sie am Tag der Eignungsfeststellung vor Ort. Hier stellen Sie Ihre Explorationsfähigkeit in Bezug auf künstlerische Fragestellungen und einen eigenständigen künstlerischen Umgang mit einer Aufgabenstellung unter Beweis.

3. Kolloquium

In einem **Gespräch von ca. 20-30 Minuten** erläutern und reflektieren Sie ihre künstlerischen Zugänge aus der Mappe und den Übungen vor Ort. Zudem stellen Sie bitte zwei selbständig ausgewählte künstlerische Positionen vor, die Sie besonders interessieren, und weisen in diesem Rahmen auch **grundlegende kunstgeschichtliche Kenntnisse** nach. Bei den ausgewählten Positionen sollte es sich um eine zeitgenössische und eine kunsthistorische Position handeln. Zudem erläutern Sie Ihre Motivation bei der Studien- und Berufswahl während des Gesprächs.

¹ FsB: Fächerspezifische Bestimmungen vom 01.07.2021. Siehe URL: <https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/bachelor/kunst/pdf>

Anforderungen für die künstlerische Eignung sind:

- Zeichnerisches und malerisches Grundvermögen (Raumerfassung, Sensibilität für Farbe, Form, Spannung und Komposition)
- Intensität der künstlerischen Annäherung
- Eigenständigkeit des bildnerischen Zugangs
- Angemessene Präsentation
- Bereitschaft zur Reflexion der eigenen Arbeiten
- Grundlegende kunstgeschichtliche Kenntnisse

Die Erfüllung aller sechs Kriterien wird auf der Basis der eingereichten und vor Ort angefertigten Arbeiten und des sich anschließenden Kolloquiums von der Prüfungskommission begutachtet. Die Eignung wird nicht bescheinigt, wenn zwei oder mehr Kriterien nicht ausreichend erfüllt sind. Es besteht dann die Möglichkeit, im darauffolgenden Semester erneut an der Eignungsfeststellung teilzunehmen.

Über die erfolgreiche Teilnahme an der Eignungsfeststellung erhalten Sie eine Bescheinigung, die bei positivem Ergebnis der Einschreibung im Studierendensekretariat vorzulegen ist.

In den Lehramtsstudiengängen erfolgt bei bestandener Eignungsfeststellung eine Bonierung der Abiturnote um eine Notenstufe.

Bereits erbrachte Eignungsfeststellungen innerhalb des Landes Nordrhein-Westfalen für eine vergleichbare Studiengangsvariante können auf Antrag angerechnet werden.

Eigenständigkeitserklärung

Hiermit versichere ich, dass ich die in der Mappe eingereichten Arbeiten selbstständig angefertigt habe.

Datum

Unterschrift